Beschreibung

der

Meßzellen für Flüssigkeiten

Type MFL 1 - 3, 50 ccm
Type MFL 1/s - 3/s, 10 ccm

Zur Messung von Flüssigkeiten stehen 3 Meßzellen zur Verfügung, die in Verbindung mit dem Meßgerät den DK-Bereich folgendermaßen unterteilen:

Type	Nr.	DK-Bereich
MFL 1	.....	.....
MFL 2	.....	.....
MFL 3	.....	.....

Die Meßzellen MFL 1 und 2 sind dabei hervorragend zur Messung feiner Unterschiede geeignet, während die MFL 3 die größeren DK-Werte erfaßt. (z.B. Wasser und die ersten Alkohole).
Die einzelne Meßzelle besteht aus dem Meßkondensator mit Hohlmantel für den Anschluß eines Umlaufthermostaten, Zentralstecker und eventuell Abflußstutzen bzw. -hahn für die Meßflüssigkeit. Weiter gehört zur Zelle ein Einlegedeckel und bei den Typen MFL 1-3 ein Schraubverschluß mit Zuflußstutzen, falls eine Durchlaufmessung (statt des unteren Hahnes kann dann ein Schlauchstutzen eingeschraubt werden) durchgeführt werden soll.

Meßfertigmachen der Zelle:

1. Schraubverschluß mit Zuflußstutzen, falls vorhanden, abschrauben.
2. Einlegedeckel herausnehmen.
3. Schläuche für Thermostaten anschließen.
4. Hahn des Abflußstutzens schließen.
5. Zentralstecker der Meßzelle in die Buchse an der rechten Seite des Gerätes einstecken.

6. Meßflüssigkeit bis etwa über den oberen Absatz einfüllen.
7. Einlegedeckel einlegen (die Meßsubstanz muß noch etwas über dem Deckel stehen, ohne daß dabei Luftblasen unterhalb des Deckels verbleiben.).

Die Messung wird jetzt nach der Beschreibung zum Meßgerät vorgenommen. Die Temperatur der Meßflüssigkeit ist durch Einführen eines Thermometers zu überprüfen bzw. zu messen, falls kein Thermostat angeschlossen ist, da die DK von Flüssigkeiten z. T. stark temperaturabhängig ist.

Bei der Durchlaufmessung wird die Zelle mit dem Schraubverschluß mit Zuflußstutzen verschlossen (Einlegedeckel muß dabei ebenfalls eingelegt werden) und die Verbindung der Durchflußleitung (immer von unten her füllen!) hergestellt. Die Säuberung der Zelle soll nur durch Spülen erfolgen. Es ist zu vermeiden, die Zelle innen zu berühren bzw. mit Tüchern zu säubern. Das schnelle Trocknen der Zelle als Vorbereitung für eine neue Messung geschieht am zweckmäßigsten durch Spülen mit Aceton.